

Zur Leitung der Arbeitsgemeinschaft wurde ein *Ausschuß* gebildet, dem angehören:

vom Parteivorstand der SED: Wilhelm Pieck, Otto Grotewohl, Max Fechner, Walter Ulbricht, Franz Dahlem, Erich W. Gniffke, Käte Kern, Elli Schmidt,

von der Zonenleitung der KPD der britischen Besatzungszone:

Max Reimann, Kurt Müller, Gustav Gundelach, Hanna Melzer,

von der Zonenleitung der KPD in der amerikanischen Besatzungszone: Albert Buchmann, Fritz Sperling, Walter Fisch, Erika Buchmann.

Die Vertreter der KPD in der französischen Besatzungszone werden noch benannt.

Die Arbeitsgemeinschaft wird in Berlin ein zentrales Büro und am Sitz der Zonenleitungen der Kommunistischen Partei Deutschlands Verbindungsbüros einrichten.

Die Arbeitsgemeinschaft ruft alle Werktätigen, insbesondere die Arbeiter, auf, sich für die Einheit der Arbeiterbewegung durch die *Schaffung einer einheitlichen sozialistischen Partei in ganz Deutschland* einzusetzen und so die Spaltung der Arbeiterbewegung für immer zu überwinden.

*Parteivorstand der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

*Wilhelm Pieck*

*Otto Grotewohl*

*Für die KPD in der britischen Besatzungszone*

*Max Reimann*

*Kurt Müller*

*Für die KPD in der amerikanischen Besatzungszone*

*Fritz Sperling*

*Walter Fisch*

14. Februar 1947